

ECHA-18-B-06-DE

Hinweise und Instrumente für nachgeschaltete Anwender

Hochwertige Informationen sind von herausragender Bedeutung für die Akteure der gesamten Lieferkette – von den Unternehmen, die Chemikalien herstellen und importieren und dabei deren Sicherheit bewerten müssen, bis hin zu den Anwendern, die einen sicheren Umgang gewährleisten wollen.

Dieses Informationsblatt bietet einen Überblick über Leitlinien und Instrumente für die Anwender von Chemikalien. Dieses Material, das größtenteils in 23 EU-Sprachen zur Verfügung steht, ist auf der ECHA-Website in der Rubrik „Kommunikation in der Lieferkette“ abrufbar.



ERSTE SCHRITTE

Eine einfache Möglichkeit, um sich mit der REACH- und der CLP-Verordnung vertraut zu machen, bieten die ECHA-Kurzvideos, in denen die wichtigsten Aspekte der Anforderungen an die Anwender von Chemikalien erläutert werden.

- [Wer ist ein „nachgeschalteter Anwender“ im Sinne der REACH- und der CLP-Verordnung?](#)
- [Welche Auswirkungen haben REACH und CLP für nachgeschaltete Anwender?](#)

[Tipps für Anwender von Chemikalien](#) ist eine Reihe von jeweils eine Seite umfassenden Dokumenten, die eine kurze und knappe Einführung zu folgenden Bereichen bieten:

- die REACH-Verordnung
- die CLP-Verordnung
- die Datenbanken der ECHA zu Chemikalien
- besorgniserregende Stoffe
- Zulassung
- die Rolle nachgeschalteter Anwender
- Expositionsszenarien
- der Stoffsicherheitsbericht eines nachgeschalteten Anwenders

Der kurze Leitfaden [Tipps für Anwender von Chemikalien am Arbeitsplatz](#) beschreibt die optimale Nutzung der von Lieferanten bereitgestellten Informationen zur Einstufung und Kennzeichnung.

WEITERE INFORMATIONEN

- Der interaktive [Leitfaden zu Sicherheitsdatenblättern und Expositionsszenarien](#) bietet einen Überblick über diese Informationsquellen. Er unterstützt Lieferanten von Chemikalien bei der korrekten Erstellung ihrer erweiterten Sicherheitsdatenblätter und hilft Unternehmen, die Sicherheitsdatenblätter erhalten, die bereitgestellten Informationen besser zu verstehen.
- Die Praxisanleitung [Umgang mit Expositionsszenarien - Hinweise für nachgeschaltete Anwender](#) soll die Anwender von Chemikalien dabei unterstützen, ihren Pflichten im Zusammenhang mit den erweiterten Sicherheitsdatenblättern der Lieferanten nachzukommen.
- Die Fallstudie [Die Verwendung von durch REACH/CLP generierten Informationen zur Gewährleistung der sicheren Verwendung von Chemikalien](#) zeigt Beispiele dafür, wie die Angaben auf den erweiterten Sicherheitsdatenblättern am besten zu verwenden sind.

AUSFÜHRLICHERE INFORMATIONEN

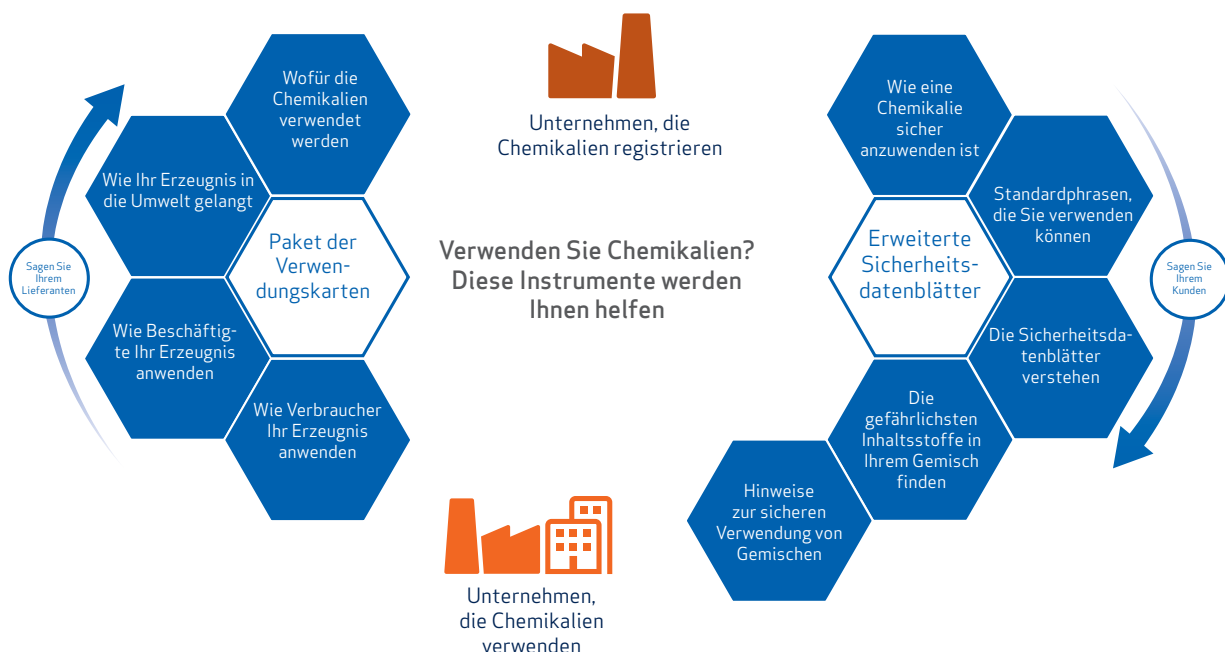
Gemäß der REACH-Verordnung sind Unternehmen, die Chemikalien verwenden, für den sicheren Umgang mit diesen an ihren Standorten verantwortlich. Sie müssen zudem hochwertige Informationen über die Verwendung und Verwendungsbedingungen in der weiteren Lieferkette an die Lieferanten weitergeben. Diese Kommunikation ist die entscheidende Voraussetzung dafür, dass die erforderlichen Informationen mittels Sicherheitsdatenblättern nachgeschalteten Anwendern bereitgestellt werden, damit diese wiederum für den sicheren Umgang mit den erworbenen Chemikalien sorgen können.

- Die von der ECHA bereitgestellten [Webseiten für nachgeschaltete Anwender](#) enthalten ausführliche Erläuterungen dazu, in welcher Weise Anwender von Chemikalien von der REACH- und der CLP-Verordnung betroffen sind. Überdies bieten sie Links zu entsprechenden weiterführenden Materialien.
- Die [Leitlinien für nachgeschaltete Anwender](#) enthalten umfassende Informationen über die rechtlichen

Anforderungen an die Anwender von Chemikalien.

Nur auf Englisch

- Die von der ECHA bereitgestellten [Präsentationen](#) zur REACH- und zur CLP-Verordnung bieten ausführliche Informationen über die Hauptaspekte der rechtlichen Anforderungen an Unternehmen, die Chemikalien anwenden. Sie können heruntergeladen und von den Nutzern bearbeitet werden.
- **Der Kanal der ECHA für die Anwender von Chemikalien auf LinkedIn** hält registrierte Nutzer über Entwicklungen im Zusammenhang mit der REACH- und der CLP-Verordnung auf dem Laufenden und fördert die Vernetzung zwischen Partnern, denen an der sicheren Verwendung von Chemikalien gelegen ist.
- Das [Netzwerk für den Austausch von Expositionsszenarien](#) (ENES) ist ein Netzwerk für die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Behörden, das wirksame Instrumente für den Informationsaustausch zwischen den Akteuren der Lieferkette entwickelt.



Verwenden Sie Chemikalien? Diese Instrumente helfen Ihnen dabei

Diese [Infografik](#) bietet eine Zusammenstellung der verschiedenen Instrumente, die Unternehmen für eine effiziente und wirksame Weitergabe von Informationen entlang der Lieferkette zur Verfügung stehen. Speziell für Unternehmen, die Gemische herstellen, wird dargestellt, in welchem Bezug die Instrumente zu dieser Rolle innerhalb der Lieferkette stehen.